



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

siehe Verteilerliste

**per OWA**

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
V.2 - S 6641.5 - 5a.127 330

München, 14.12.2011  
Telefon: 089 2186 2543  
Name: Herr Hampel

**Bilingualer Sachfachunterricht an den Realschulen;  
hier: Ausweitung zum Schuljahr 2012/2013  
Fortbildungsveranstaltung am Staatsinstitut für Schulqualität  
und Bildungsforschung in München am 16. Januar 2012**

**Anlagen**

- Liste der ausgewählten Schulen
- Programm für Veranstaltung im Januar 2012

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter, sehr geehrte Lehrkräfte,

Ihre Schule wurde über Ihren zuständigen Ministerialbeauftragten für die Einrichtung eines bilingualen Zuges gemeldet. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihr besonderes Engagement und laden **Sie und die beteiligten Lehrkräfte** (siehe beiliegende Liste) zur offiziellen **Auftaktveranstaltung am 16. Januar 2012** an das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) ein.

Die Auftaktveranstaltung hat zum Ziel, alle anstehenden Fragen zu klären, Ihnen konkrete Materialien an die Hand zu geben und ein Netzwerk der beteiligten Realschulen unter Mitwirkung des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung aufzubauen. Neben Informationen zum Vorbereiten

tungskurs erhalten Sie im Rahmen von Workshops wertvolle Tipps und Anregungen zur konkreten Umsetzung des bilingualen Sachfachunterrichts in der 7. Jahrgangsstufe.

Für die Organisation der Veranstaltung werden die verbindlichen Anmeldungen bis zum **23. Dezember 2011** formlos an folgende E-Mail-Adresse erbeten: [daniela.bauer@isb.bayern.de](mailto:daniela.bauer@isb.bayern.de). Bitte geben Sie dabei Namen, Schule, bilingual unterrichtete Fächer und die E-Mail-Adresse der Lehrkräfte mit an, so dass das ISB auch direkt mit Ihnen in Kontakt treten kann.

Es wird gebeten, den betroffenen Lehrkräften für diese Fortbildungsveranstaltung Dienstbefreiung zu gewähren. Den teilnehmenden staatlichen Lehrkräften werden (unter Beigabe einer Kopie dieses Schreibens) die Reisekosten gemäß Art. 24 BayRKG erstattet (Buchungsstelle 05 04 TG 95/überregionale Fortbildung). Lehrkräfte aus den Aufsichtsbezirken Oberbayern-West und Oberbayern-Ost wenden sich für die Kostenabrechnung bitte an das Landesamt für Finanzen, Abrechnungsstelle München, Alexandrastraße 3, 80538 München, Lehrkräfte aus anderen Aufsichtsbezirken an das Landesamt für Finanzen, Zentrale Abrechnungsstelle Reisekosten, Postfach 612, 91511 Ansbach.

Im Falle der Anreise mit der Deutschen Bahn darf ich darum bitten, beim Kauf der Fahrkarte wegen des Großkundenrabatts die GKT-Nr. 7102302 anzugeben. Reisekosten können nur im Rahmen der Preisgestaltung der Deutschen Bahn für Großkunden erstattet werden. Es wird gebeten, den betroffenen Lehrkräften eine Kopie dieses Schreibens zukommen zu lassen.

Um die Modellversuchsschulen in fachlichen Fragen zu beraten und zu unterstützen, wurde am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung ein Arbeitskreis eingerichtet, der die Schulen mit regelmäßigen Infobriefen versorgt. Das Internet-Portal [www.bayern-bilingual.de](http://www.bayern-bilingual.de) bietet neben vielen nützlichen Hinweisen und Tipps zum Thema „Bilingualer Sachfachunterricht“ eine große Auswahl an Unterrichtsmaterialien zu den verschiedenen

Fächern. Sie erhalten in den nächsten Tagen vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung umfangreiches Informationsmaterial zum Modellversuch.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Konrad Huber MPhil  
Ministerialrat